

## **Der Tierschutzverein e. V. Stadt- und Landkreis Lindau/Bodensee**

Der Verein setzt sich zur Aufgabe, den Tierschutzgedanken zu vertreten, zu fördern und die Einhaltung gesetzlicher Tierschutzbestimmungen zu überwachen. Des Weiteren wird durch Aufklärung, Belehrung und gutes Beispiel Verständnis für das Wesen der Tiere erweckt.

Tierquälerei, Tiermisshandlungen und Tiermissbrauch werden durch den Verein vorbeugend verhindert; festgestellte Verstöße werden – ohne Ansehen der Person – strafrechtlich verfolgt.

### **Unsere Tiere**

Das Tierheim Lindau kümmert sich pro Jahr um ca. 800 Tiere.

Dazu gehören natürlich Katzen und Hunde, aber auch Kaninchen, Meerschweinchen, Mäuse, Ratten, Hamster, Chinchillas, Frettchen und auch viele Vogelarten. Sie alle suchen ein Zuhause.

Wenn Sie sich für ein Tier interessieren, können Sie uns gerne besuchen. Das Tierheim ist Freitag und Sonntag von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr, sowie Samstag von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet.

### **Geschichtliches rund um Tierschutzverein und Tierheim**

Der Tierschutzverein Lindau wurde am 9. Februar 1950 neu gegründet. Den Vorsitz übernahm Herr Holdmann und Herr Kölbl übernahm die Rolle des Schriftführers. Der Tierschutzgedanke sollte vertreten und gefördert werden.

Bereits vor 1933 gab es einen Tierschutzverein, dieser wurde seinerzeit jedoch aufgelöst.

Erste Bestrebungen in Richtung Tierschutz gab es aber schon viel früher, nämlich im Jahr 1878, wie ein Protokoll vom 11. September 1878 über die Beschlüsse des Magistrats der Stadt Lindau belegt. Darin heißt es:

„Der Sekretär des Thierschutzvereins der Kapitular Hörmann in Augsburg hat an den Faktorent des Magistrats die Bitte gerichtet, darauf hin zu wirken, daß in Lindau ein Zweigverein gegründet werde“.

Das Tierheimgebäude entstand dann im Jahr 1965. Ermöglicht wurde der Bau hauptsächlich durch die Unterstützung des ehemaligen Forstdirektors und Kreisrat Dr. Karl Mang und den Technik-Pionier Felix Wankel.